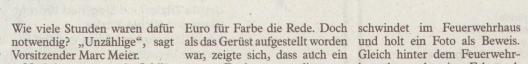
ANDREAS KIRSCH, KOMMANDANT



# Neues Haus zum 125. Geburtstag

EINWEIHUNG Mit großem Engagement richtet die Wolfsberger Feuerwehr ihr Gebäude her.



Vorsitzender Marc Meier. Nachdem es wegen des Jubiläums etwas pressierte, nutzte man jeden Brückentag - und mauerte, grundierte oder strich. Im fünfstelligen Wert stellte die Gemeinde Material zur Verfüder Erneuerungen, die mit den gung. Das war so nicht geplant, anfangs war von nur von 5000

Es geht fast ausschließlich April arbeitet der harte Kern der um technische Hilfeleistungen.

Marc Meier





Zahllose Stunden und viel Einsatz haben die Feuerwehrler in die Renovierung gesteckt.

und holt ein Foto als Beweis. Gleich hinter dem Feuerwehrkomplex steht eine Felswand. Ein größerer Steinbrocken löste

sich und fiel auf das Feuerwehrgebäude.

Das Auto, das fast ungeschützt wirkt, war kaputt. Kein Wunder, stürzte doch das gesamte Haus ein. Ohne Vorwarnung, sagen die jungen Männer. Das Haus wurde dann wieder aufgebaut. "Dass seitdem nichts mehr passiert war, hat man gesehen", sagt der Kommandant.

Zwischen zwei und fünf Einsätze im Jahr zählen die 31 Aktiven durchschnittlich. "Es geht fast ausschließlich um technische Hilfeleistungen", sagt Maier, der nicht nur Vorsitzender der Wolfsberger Wehr ist, sondern auch Kreisbrandmeister. passierte. Daniel Häfner ver- aus allen fünf Ortsteilen: aus

Untertrubach, Wolfsberg, Hundsdorf, Dörfles und Sorg. Fünf junge Männer sind bei der Jugendfeuerwehr und immerhin sechs Frauen unterstützen das Ehrenamt aktiv. "Alle Aktiven haben die niedrigste Stufe absolviert und schon 21 haben das höchste Leistungsabzeichen", sagen Maier und Kirsch mit viel

Das spiegelt zugleich einen guten Erfahrungswert wider. Auch Synergieeffekte gibt es bei der Wolfsberger Wehr zahlrei-

Die Gerätewarte Philipp und Daniel Häfner, die beruflich in der Kfz-Branche und als Mauerer arbeiten, können ihr Ehrenamt dadurch richtig professionell ausüben. Als Fahrer fürs Auto und für die Wartung oder als Maurer für den Anbau, der Jeder weiß, was vor 30 Jahren Die Aktiven der Wehr kommen erst an der Vereinsfeier so richtig

### Ich bin dabei, weil ...

viele in meinem Alter bei der Wehr sind. Mein Cousin und mein Onkel haben mich mit zwölf Jahren zur Feuerwehr gezogen. Es macht mir Spaß, gerade weil es eine gute Zu-



**Philipp** Häfner

sammenarbeit gibt und auch die Geselligkeit nicht zu kurz

.. mein Vater, der jahrelanger

Zweiter Vorsitzender gewesen mich für die Feuerwehr begeistert hat. Da viele meiner Freunde aktive und passive Mitglieder sind, macht es beson-



Häfner

Freude, am Vereinsleben teilzunehmen. Darüber hinaus finde ich es schön, anderen Menschen helfen zu können. Gut finde ich zudem, dass auch der vorherige Vorstand uns bei Fragen weiterhin zur Seite steht und unsere Entscheidungen unterstützt.

es Spaß macht, aktiv Wirken am der Freiwilli-Feuerwehr beizutragen. Als Kreisbrandmeister kann ich den Wissensvorsprung durch

... mein Vater

gewesen ist

und die Frauenwehr wich-

tig für den

Ort war und

dies auch immer noch ist.

Das wollte ich

immer unter-

stützen. Ich

die Geselligkeit.

langjähriger Kommandant und Vorstand



die separaten Lehrgänge meinen Kameraden und Kameradinnen vermitteln und diese in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützen.

## **Zwei Tage** lang feiern

VON UNSERER MITARBEITERIN PETRA MALBRICH

Wolfsberg - Rot ist die Farbe der

Feuerwehr. In eben dieser Sig-

nalfarbe ist auch das neue Tor

des Wolfsberger Feuerwehrge-

rätehauses eingebaut worden.

Und ein Signal setzt es noch in

anderer Hinsicht, ist es doch eine

gesamten Anbau- und Renovie-

zum 125. Vereinsjubiläum abge-

Richtig schmuck sieht der Schlauchturm aus. Ein neuer

Anstrich und neue Dachziegel

wurden ihm verpasst. Seit Ende

Wolfsberger Feuerwehrleute in

jeder freien Minute, um den ge-

samten Komplex, das Geräte-

haus und den Schulungsraum

mit einem Anbau und Vorbau,

den es vorher nicht gegeben hat,

rundherum neu zu gestalten.

pünktlich

rungsmaßnahmen

schlossen worden sind.

VON UNSERER MITARBEITERIN PETRA MALBRICH

Wolfsberg - Am Wochenende des 19. und 20. September feiert die Wolfsberger Feuerwehr ihr 125. Jubiläum.

Das Fest beginnt am Samstag, 19. September, um 15.30 Uhr mit der Gemeindeübung aller vier Wehren. Abends um 19 Uhr finden dann die Ehrungen statt. Zehn Passive und ein Aktiver werden für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

#### **Beginn mit Gottesdienst**

Der Festsonntag läutet um 8.30 Uhr ein Festgottesdienst in der Untertrubacher Felicitas-Kirche ein. Anschließend ziehen die Teilnehmer ins Festzelt.

Ab 14 Uhr stellen die Wehren aus Gräfenberg und Egloffstein Gerätschaften vor. Die Wolfsberger Wehr gestaltet ab 14 Uhr den Familiennachmittag und erfüllt Kindern mit Rundfahrten im Feuerwehrauto einen Traum. Um 17 Uhr gibt es einen Dämmerschoppen.

## Ohne Frauen geht bei der Feuerwehr rein gar nichts

neues Dach notwendig war.

"Mit der Gemeinde hat es nie

Probleme gegeben", sagt Kommandant Andreas Kirsch.

Der Aufwand hat sich gelohnt.

Schon allein, wenn man die Ge-

rätehalle betrachtet. Wo zuvor

das Schiebetor war, ist nun ein

Rolltor in roter Farbe. Die alten

Holzbänke und Garderoben wurden erneuert, ein Waschbe-

cken und ein Schreibtisch sind

dort ebenfalls untergebracht.

Seit der Generalsanierung ist al-

Vor allem war es notwendig

gewesen. "Vor 30 Jahren ist das

hier renoviert worden", sagt

Kirsch. Alle am Tisch nicken.

Großer Steinbrocken

les deutlich besser.

VON UNSERER MITARBEITERIN PETRA MALBRICH

Wolfsberg - "Zum Glück haben wir sie", betont Kommandant Andreas Kirsch und schaut dabei seine Feuerwehrkollegin Maria Dorsch an. Sie steht stellvertretend für die anderen Frauen, die das Funktionieren der Wehr, die Leistungs- und Einsatzbereitschaft auch tagsüber gewährleisten.

Maria Dorsch nickt und denkt daran zurück, wie sie und andere Frauen in Wolfsberg als eine der Ersten eine eigene Frauenwehr gegründet haben. "Die erste Übung war 1997", erinnert sich

#### Gegenseitig angestachelt

Da ging es darum, ob der Ort eine eigene Gruppe bekommt und die Frauen haben sich gegenseitig angestachelt.

Ihnen war das sehr wichtig, denn es waren die Frauen, die im Ort arbeiteten und tagsüber einsatzbereit waren. Sieben Frauen haben die erste Leistungsprüfung absolviert. Als 2013 bei den Neuwahlen der Vorstand verjüngt wurde, zog man auch die Frauen mit ins Amt. War der ge-



Die Frauen spielen bei der Wolfsberger Feuerwehr eine große Rolle.

samte Vorstand vorher fest in Männer geschnitten, waren die Männerhand, mischen dort nun auch Frauen mit.

#### Kleidung für die Männer

Mehr noch: Erst dank den Frauen ist die Tagesstärke auch gegeben. Die Wolfsberger Feuerwehrlerinnen sind gleichwertig bei den Einsätzen dabei.

Wenn sie bei Einsätzen am Tag mehr auffallen, liegt dies einfach daran, dass sie dominieren. Andersherum, völlig auf durchgehalten

Schutzanzüge, Handschuhe und Gummischuhe. "Bei der ersten Übung haben wir Strickhandschuhe angezogen, damit die Riesenhandschuhe halten konnten", lacht Maria Dorsch.

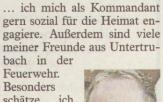
Das wurde bei der Jahresbestellung berücksichtigt, und einfach kleinere Größen bestellt. Die anfängliche Frage, ob die Frauen bleiben, ist längst beantwortet. Die Frauen haben

Bei der ersten

Foto: privat

Übung haben wir Strickhandschuhe angezogen.

> Maria Dorsch Feuerwehr



Maria

schätze bei allen Übungen und

Einsätzen aber auch das kame-

radschaftliche Miteinander und

Dorsch

schätze ich die Geselligkeit und die Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren, vor allem mit unserer Patenwehr aus Geschwand.

